

miteinander oberwaltersdorf



Bezug für sämtliche Oberwaltersdorfer Haushalte kostenlos.
Info: Post – Zugestellt durch Österreichische Post

Mandatsverzicht

Günther Stoiber geht nach 45 Jahren in Polit-Ruhestand

„Wir sagen unserem Günther Danke für 45 Jahre bzw. 9 Perioden im Gemeinderat mit rund 250 Gemeinderatssitzungen und Natascha Matousek als seine 7. Bürgermeisterin“, unterstreichen die Ortschefin und Gemeindeparteiobmann Vzbgm. Günter Hütter.

Miteinander Oberwaltersdorf 2020 – ein besonderes Jahr

Dass das neue Jahrzehnt einen besonderen und für politisch Interessierte einen spannenden Jahresbeginn bereithielt, war mit der am 26. Jänner anberaumten Gemeinderatswahl klar. Unsere Bürgermeisterin Natascha Matousek und ihr Team durften sich mit 53,24% der Wählerstimmen auch über einen Riesenerfolg freuen. „Den damit verknüpften Gestaltungsauftrag nahm ich dankbar und mit Demut an: Am 29. Februar wurde der neue Gemeinderat konstituiert, für 17. März war die bezirksweite Angelobung aller BürgermeisterInnen und ihrer StellvertreterInnen auf der BH Baden geplant“, blickt die Bürgermeisterin zurück.



Zur geplanten Angelobung sollte es so aber nicht mehr kommen, denn für die nächsten 8 Wochen bestimmte das Corona-Virus das Gemeindegesehen. Die weltweite Pandemie hatte alle fest im Griff. Restriktive Maßnahmen und eiserne Disziplin ließen die Infektionszahlen hierzulande jedoch rasch sinken. „Wofür wir auch an dieser Stelle Danke sagen“, unterstreichen Bürgermeisterin Natascha Matousek und Vizebürgermeister Günter Hütter. Bereits am 1. Mai konnten die ersten Schritte zurück in die gewohnte Normalität gesetzt werden. Nun sind **Eigenverantwortung** und **Hausverstand** gefragt. **Daher: Schau auf dich – schau auf mich!**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Die vergangenen Wochen haben gezeigt: Wenn es darauf ankommt, läuft Oberwaltersdorf wie ein Uhrwerk. Alle Rädchen greifen gekonnt ineinander und schaffen es, die Zeiger an die richtige Stelle zu bringen. „Gemeinsam schaffen wir das“ ist auch das Motto, mit dem wir durch die Krise kamen. Ich war beeindruckt von der ruhigen Hand und tollen Initiative, die unsere Natascha gleich zu Beginn mit ihren Facebook-Videos initiiert hat. Immer mehr Wirtschaftstreibende meldeten sich an, um dabei zu sein und ihren Beitrag zu leisten. Nun tragen wir als Gesinnungsgemeinschaft und Familie Oberwaltersdorf unseres dazu bei, um eine zweite Welle der COVID-19-Pandemie zu verhindern und setzen unsere Veranstaltungen heuer aus. Gleichzeitig unterstützen wir Oberwaltersdorfs Vereine, die Heurigen, die Gastronomie und die Bettfedernfabrik, deren Fortbestand für die Gemeinschaft ganz einfach wichtig ist! Sie alle sind bestens gerüstet und haben für Sie alle Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen getroffen. Außerdem startet die Gemeinde eine beispiellose Initiative und legt um 100.000€ Einkaufsgutscheine auf, die sie mit 10% ihres Wertes gleich direkt fördert. Daher: Ab 1. Juli zugreifen und lokal einkaufen! Ihr GPO, Vzbgm. Günter Hütter



Nachhaltig: Wir sind Paradeisa! Weingut Hartl etablierte Abholmarkt

In der Pandemie zeigte sich, wie wichtig lokale Versorgung ist. Das zeigte sich auch bei „Paradeisa“, ein Konzept, das regionale, ursprüngliche Lebensmittel zu fairen Preisen mit bequemem Online-Shopping kombiniert. Das System ist denkbar einfach und stellt eine unkomplizierte Alternative zum Einkauf im Supermarkt dar. Wie funktioniert's? **Anmelden und online einkaufen auf www.paradeisa.at bis Dienstagabend** vor dem Schlafengehen, frische Lebensmittel am **Donnerstag abholen**. Lassen Sie es sich schmecken! **Abholmarkt: Weingut Hartl, Marie-Sophie und Heinrich Hartl, jeweils Do, 16.00 bis 18.30 Uhr**. Trumauerstraße 24, Oberwaltersdorf, 0664 2124589



Nach der Mandatsniederlegung von Günther Stoiber übernimmt Klaus Schmid das Gemeinderatsmandat. Der 2-fache glücklich verheiratete Familienvater lebt seit 27 Jahren in Oberwaltersdorf. Er betreibt eine Unternehmensberatung und wird sein Fachwissen aus mehr als 20 Jahren operativer Geschäftsleitung für unsere Gemeinde einbringen.



Bis zu 200 € geschenkt! Tolle Gutschein-Aktion ab 1. Juli

Unser gemeinsamer Weg zurück



Unter dem Motto „Fahr nicht fort, kauf im Ort“ unterstützt Oberwaltersdorf ab 1. Juli die lokale Wirtschaft direkt und hilft zugleich allen Kundinnen und Kunden kräftig beim Sparen! Wie das geht? „Am Gemeindeamt werden um **100.000€** Oberwaltersdorf Einkaufsgutscheine mit **10.000€ Bonus** aufgelegt. **Ein 100€-Gutschein kostet damit nur 90€!**“,

rät Bürgermeisterin Natascha Matousek, rasch zuzugreifen. Jeder, der möchte, kann sich Gutscheine um 2.000 € holen und damit alle Einkäufe im Ort preiswert erledigen – ausgenommen sind lediglich Handelsketten wie BILLA und SPAR bzw. jene Betriebe, die bei der Aktion nicht mitmachen.

Neues aus dem Gemeinderat

- 1 Eine **unbürokratische Direkthilfe** wurde für unsere **Vereine** beschlossen, die auch bereits ohne jeglichen Papierkrieg ausbezahlt wurde. Yes!
- 2 Unser Landeskindergarten „**Haus Fatima**“ wird **saniert**: In einem Schwung erneuert werden die Küche, alle Fenster und die Fassade.
- 3 **Kräftige Investitionen** erfolgen **in die Infrastruktur** und stärken die regionale Wirtschaft: **800.000 €** werden in den **Straßenbau** und ins **Verkehrskonzept** investiert, **550.000 €** in die **Sanierung der Kindergärten** und rund **280.000 €** in die **Sanitärbereiche des Badeteichs**.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Sie können es in ganz Oberwaltersdorf in großen liebevoll gefertigten Stroherzen lesen - ein Wort, das sich durch die ganze Ortschaft zieht: DANKE! Denn die **Disziplin**, die jeder einzelne ganz selbstverständlich gezeigt hat und in den vergangenen Wochen auf soziale Kontakte verzichtete, ist beispielhaft in ganz Europa! **Außergewöhnlich** schnell blieben die Fallzahlen im für das Gesundheitssystem verträglichen Bereich. Unser Weg zurück in die **Normalität** führt nun über die **Eigenverantwortung** und den Hausverstand. **Kein Tag** vergeht, an dem wir nicht die Infektionszahlen im Auge haben, denn niemand wünscht sich nochmal einen derartigen Stillstand zu erleben, wie wir ihn in den letzten Wochen erleben mussten. Daher bitte ich Sie: Lassen wir dem **Babyelefanten** weiterhin den nötigen Raum und handeln wir **eigenverantwortlich**! Danke dafür!

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei unserem Günther Stoiber für sein 45-jähriges Engagement als Gemeinderat. Sein Mandat übernimmt Klaus Schmid, den ich in unserer Mitte ebenso herzlich willkommen heiße.

Ihre
Bürgermeisterin Natascha Matousek



Gemeinsam schaffen wir das!

Um unseren Teil dazu beizutragen, eine etwaige **erneute Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern**, werden sämtliche **ÖVP-Veranstaltungen** von „Wandern mit Auer“ über den Sturmheurigen bis hin zum Weihnachtskonzert am 8. Dezember heuer **ausgesetzt**. Wir bitten Sie **stattdessen, das Angebot der lokalen Gastronomie, Heurigen und Vereine zu nutzen**, damit es Oberwaltersdorfs Lokale und Vereine auch übermorgen noch gibt.

Auch schon angemeldet?



Suppensozial in der Pfarre



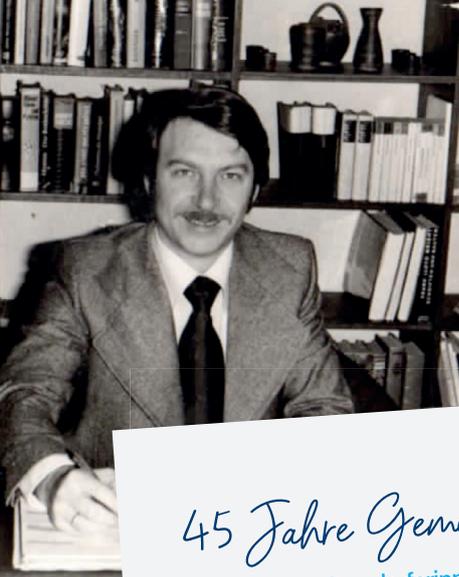
Blumengruß zum Valentinstag

Bevor das Virus kam....

Ganz im Zeichen des Miteinanders stand auch heuer der Valentinstag, an dem die ÖVP mit einem Blumengruß alles Gute wünschte. Zum Suppensozial luden Maria Luise Lath und die Pfarrgemeinschaft ein, der im Zeichen der Kirchenrenovierung stand. Zahlreiche Gäste genossen das Angebot und unterstützten das Vorhaben bereitwillig. In Oberwaltersdorf seit einigen Jahren Tradition ist „Fit mach mit zum Weltfrauentag“, sodass sich die ÖVP-Frauen mit Gemeindeleiterin Stefanie Graf Anfang März zur Aktion mit geselligem Miteinander aufmachten.



Fit mach mit zum Weltfrauentag



45 Jahre Gemeinderat

Liebe Oberwaltersdorferinnen und Oberwaltersdorfer,

am 15.5.1975 wurde ich erstmals in den Gemeinderat von Oberwaltersdorf gewählt. Somit waren es am 15.5.2020 exakt 45 Jahre, in denen ich für das Wohl meiner Heimatgemeinde in dieser Funktion mitarbeiten durfte. Man muss aber auch erkennen, wann der richtige Zeitpunkt gekommen ist, an den Rücktritt zu denken. Die Corona-Krise hat mir dabei auch geholfen, denn der damit verbundene Stillstand hat mir vor Augen geführt, wie schön es sein kann, wenn man morgens erwacht und es gibt keine Termine, Sitzungen und Besprechungen und der Tag gehört einem ganz für sich allein. Ein völlig neues Gefühl, welches ich nun mit meinen 72 Jahren genießen kann. Aus diesem Rücktrittszeitpunkt ergibt sich auch ein wunderbares Zahlenspiel; Mit **27** begonnen – mit **72** beendet!

So gesehen war für mich der richtige Zeitpunkt gekommen, mich aus dem Gemeinderat zu verabschieden! Es war eine wunderschöne Zeit und es hat mir Freude bereitet und Zufriedenheit gegeben, mitarbeiten zu dürfen, dieses „mein Oberwaltersdorf“ lebenswert zu gestalten. Ich bin glücklich darüber, dass ich bei wichtigen Entscheidungen mitreden und meine Ideen mit einbringen konnte. Des Weiteren durfte ich in dieser langen Zeit viele wunderbare Menschen und hochrangige Persönlichkeiten kennenlernen. Ich durfte aber auch viele Freunde gewinnen – über alle Parteigrenzen hinweg – worauf ich sehr stolz bin! Unter 7 Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern durfte ich als Gemeinderat mitarbeiten. 10 Jahre davon im Gemeindevorstand. Dabei ist es mir als Gemeinderat aber auch in meiner Funktion als Präsident der Herrngilde gelungen, Oberwaltersdorf weit über seine Grenzen hinaus bekannt zu machen und zu repräsentieren.

Dass mir dafür hohe Auszeichnungen verliehen wurden – 2002 der Goldene Ehrenring der Marktgemeinde, 2012 das Ehrenzeichen des Landes NÖ und 2018 sogar die Ehrenbürgerschaft von Oberwaltersdorf – macht mich glücklich und bedeutet mir unglaublich viel. Abschließend möchte ich mich bei allen für die gute Zusammenarbeit bedanken, denn nur miteinander kann es gelingen, das Beste für Oberwaltersdorf und seine Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

Frau Bürgermeisterin Natascha Matousek ist es gelungen, ein junges, hochmotiviertes und engagiertes Team um sich aufzustellen und es hat mir wirklich Freude bereitet, die letzten Jahre in diesem Team mit dabei sein zu können. So gesehen blicke ich zuversichtlich in die Zukunft, dass mit Engagement und Fingerspitzengefühl Entscheidungen getroffen werden, zum Besten für unser Oberwaltersdorf. Ich wünsche euch Mut, Bürgernähe, Entscheidungskraft und viel Erfolg,

euer Günther Stoiber

